

# Studiengruppentreffen in den Räumen der Privatzahnklinik in Unna

DR. KLAUS SCHUMACHER/UNNA

Der Einladung des Studiengruppenleiters der Studiengruppe DGZI Westfalen waren wieder aus ganz Westfalen, von Bielefeld bis Köln und von Münster bis Siegen, zahlreiche Kollegen gefolgt. Besonders erfreut waren die Kollegen über die Teilnahme von Herrn Dr. Peter Waldecker, der aus Köln angereist war und während des ganzen Nachmittages, auch während der Vollnarkosen-OP, über die aktuelle Situation in der DGZI kompetent informierte. Wie üblich in Unna, wohnten die Kollegen einer Live-OP in Vollnarkose bei, wobei sich Dr. Schumacher und Dr. Becker jeweils das operative Vorgehen aufteilten. Nach Entfernung eines mit einer weit in die Kieferhöhle hineinragenden Zyste versehenen 7ers operierte Dr. Becker einen Knochendeckel und füllte, nach Öffnung der Kieferhöhle und dem Hochpräparieren der Schneiderschen Membran, die Kieferhöhle mit am Tubergewonnenen Eigenknochen und Knochenersatzmaterial auf. Später schuf Dr. Klaus Schumacher mit Bone splitting und Bone Condensing eine Kavität zur Aufnahme eines Implantates, welches in 5 mm Knochen primär stabil in die Kieferhöhle implantiert werden konnte. Durch das operative Vorgehen in Vollnarkose konnte den anwesenden Kolleginnen und Kollegen jeder Zwischenschritt durch persönliche Anschauung demonstriert und auch während der OP diskutiert werden, wie der einzelne Kollege jeweils die Situation in seiner Praxis durchführen würde, wobei interessant war festzustellen, wie viele verschiedene Möglichkeiten von Materialien und OP-Techniken es gibt, sei es wie hier die Verwendung von mit Titannägeln fixierten Membranen oder Fragen um die Erhaltungsmöglichkeit von Zähnen gene-

rell. Nach OP-Ende wurde das gefertigte digitale Röntgenbild diskutiert und noch einmal über die verschiedenen OP-Techniken von den Kollegen kontrovers diskutiert. Wie in Unna üblich, hatten einige Kollegen Modelle und Röntgenunterlagen von in der Praxis vorliegenden Fällen mitgebracht, die ebenfalls diskutiert und besprochen wurden. Als letztes führte uns Herr Koop von der Fa. OMNILAS aus München, der extra zur Demonstration seines ultramodernen Lasers angereist war, den Kombinationslaser OpusDuo live vor und zeigte uns an verschiedenen DVD's den praktischen Einsatz des Lasers im Weich-, Hart- und Knochengewebe. Im Rahmen der Pausen wurde über die Möglichkeiten, vor allem der Behandlung von Periimplantitis-Fällen, durch den neuartigen Laser diskutiert, wobei natürlich auch kritisch angemerkt wurde, dass die Investitionszwänge für die Behandlungsmethoden neuester Art, wie z.B. für den Laser, den Robodent oder das digitale Röntgenverfahren, in der sicher auch bei den Privatpatienten nicht einfach zu handhabende Abrechnungsmöglichkeiten von vielen Kollegen kritisch gesehen wurden. Die Tatsache, dass das Studiengruppentreffen erst gegen 21.30 Uhr beendet wurde, sprach für den, wie in Westfalen üblich, besonders engagierten Einsatz aller Beteiligten.

#### Korrespondenzadresse:

Dr. Klaus Schumacher

Frankfurter Str. 69, 59425 Unna

E-Mail: dr.schumacher@t-online.de

## Spezialist Implantologie durch Sonderprüfungen

Letztmalig erhalten langjährige Mitglieder der DGZI in diesem Jahr die Gelegenheit, den Spezialisten Implantologie durch eine Sonderprüfung zu erwerben. Der Vorstand der DGZI gibt allen interessierten Mitgliedern die Möglichkeit, bis zum 15. Juli 2004 diese Prüfung zu beantragen.

Nähere Auskünfte zu den Zulassungsbedingungen und die Organisation:

Dr. Rainer Valentin

Deutzer Freiheit 95-97, 50679 Köln

Tel.: 02 21/81 01 81, Fax: 02 21/81 66 84

E-Mail: dr.valentin@netcologne.de

## ICOI European Office/DGZI-Sekretariat

Der ICOI teilt mit, dass das bisherige Europa-Büro des Verbandes in Kraichtal nicht länger existiert. Die Arbeit des ICOI für Europa wird wie gehabt weiterhin vom ICOI Central Office in Upper Montclair erledigt. Anfragen von Mitgliedern aus Europa können aber auch an das DGZI-Sekretariat gestellt werden.

#### Kontakt:

##### ICOI

Central Office  
248 Lorraine Ave, 3rd Floor, Upper Montclair, NJ - 07043-1454 USA  
Phone: 888-442-0525, Fax: 973-783-1175  
info@dentalimplants.com  
From outside the US Phone: +1-973-783-6300, Fax: +1-973-783-1175

##### DGZI

Sekretariat  
Feldstraße 80, 40479 Düsseldorf  
Tel.: 0800-DGZITEL (0800-3494835), Fax: 0800-DGZIFAX (0800-3494329)  
sekretariat@dgzi-info.de  
Außerhalb von Deutschland Tel.: +49-211-16970-77, Fax: +49-211-16970-66